

Einstimmung auf die Spielzeit

Das Naturtheater Renningen veranstaltet dieses Jahr zum ersten Mal einen Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Mai, auf dem Gelände im alten Steinbruch am Längenbühl. Von Wiebke Kahns

■ RENNINGEN

Mit seinen liebevollen und lustigen Inszenierungen von „Das Gespenst von Canterville“ und „Aladin und die Wunderlampe“ sorgt das Naturtheater Renningen auch diesen Sommer wieder für beste Unterhaltung bei Groß und Klein.

Als Einstimmung auf die kommende Spielzeit veranstaltet das Naturtheater dieses Jahr zum ersten Mal einen Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Mai, ab 10 Uhr auf dem Gelände im alten Steinbruch am Längenbühl.

Und da ist für alle etwas dabei: Die Mitwirkenden der Saison, die professionelle Regie, Choreografie, Kostümdesignerin und viele mehr präsentieren ihre Arbeit und stehen für Fragen zu den aktuellen Inszenierungen zur Verfügung.

Spannende Aktionen zum Mitmachen

Außerdem bereiten die ehrenamtlichen Teams – darunter Maske, Wirtschaft und Technik – spannende Aktionen zum Mitmachen und Entdecken vor, unter anderem eine Rallye über das ganze Gelände, einen Märchenpfad mit spannenden Rätseln, Ausstellungen kurioser Requisiten und eine Fotobox mit vielen ausgefallenen Accessoires. Neben der Möglichkeit, an professionell angeleiteten Schauspiel- und Tanzworkshops teilzunehmen, dürfen die Gäste in handgeschneiderte Kostüme schlüpfen und Perücken aufsetzen, Bühnenschmin-



Am Tag der offenen Tür im Naturtheater Renningen können die Gäste auch bei einer richtigen Theaterprobe zuschauen. Foto: Naturtheater Renningen

ke ausprobieren und den ganzen Tag Theateratmosphäre an der frischen Luft schnuppern. Da kann man auch Schneewittchens gläsernen Sarg ganz aus der Nähe betrachten, einen Piratensäbel schwingen und

bei einer richtigen Theaterprobe zuschauen. Diese und viele weitere Einblicke hinter die Kulissen des Naturtheaters warten am Tag der offenen Tür auf die Besucherinnen und Besucher – und so eignet er sich

für einen Ausflug mit der ganzen Familie. Zumal die idyllische Waldumgebung zum Spazierengehen und Picknicken einlädt und die theatereigene Wirtschaft für leckere Snacks und Erfrischungen sorgt. Die längste Murbahn Renningens ist besonders für die jüngsten Gäste immer eine Attraktion.

Der Ablauf des Tages, mehr Informationen zu den Mitmach-Stationen sowie der Anfahrtsweg werden rechtzeitig auf der Homepage des Naturtheaters bekannt gegeben.

Die Gäste sind angehalten, sich an das Hygienekonzept des Naturtheaters zu halten, das ebenfalls auf der Homepage eingesehen

INFO

Eintritt

Der Eintritt zum Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Mai, im Naturtheater Renningen ist frei. Mehr dazu gibt es rechtzeitig auf der Homepage des Freilichttheaters.

Die Gäste müssen sich an das Hygienekonzept des Naturtheaters halten, das auf der Homepage eingesehen

werden kann. Eintrittskarten für das „Theater am Abend“ und das „Theater für die Familie“ kann man unter der Online-Adresse www.naturtheater-renningen.de/karten oder per Mail karten@naturtheater-renningen.de sowie unter der Telefonnummer 0 71 59 / 4 97 96 30 reservieren.

werden kann. Der Eintritt ist frei.

Die Premiere des „Theaters am Abend“ ist am Samstag, 2. Juli. Der Regisseur des Abendstücks, Jürgen von Bülow, lädt die Zuschauer und Zuschauerinnen auf das altherwürdige Schloss Canterville ein – irgendwo im England des 19. Jahrhunderts.

Wer hat schon Angst vor Gespenstern?

Trotz der Warnung der Besitzer lässt die amerikanische Familie Otis es sich nicht nehmen, in das angebliche Spukschloss einzuziehen. Wer hat schon Angst vor Gespenstern? Nur die Tochter Virginia hat ein ungutes Gefühl. Neben den komischen Konflikten zwischen Englän-

dern und Amerikanern lebt Oscar Wildes bekannte Tragikomödie von witzigen Dialogen, gruseligen Spukszenen und natürlich dem Geheimnis um das sagenumwobene „Gespenst von Canterville“.

Für das diesjährige Familienstück „Aladin und die Wunderlampe“ nimmt die Regisseurin Janne Wagler das Publikum mit auf eine Reise zu den Ursprüngen der Geschichte aus 1001 Nacht. Hier lebt der arme Junge Aladin, der durch den Trick eines bösen Zauberers in den Besitz einer Wunderlampe kommt, deren Geist Wünsche erfüllen kann. Mit farbenfrohen Kostümen und Kulissen, mit Musik, wildem Tanz und viel Humor gibt Janne Wagler der alten Legende neues Leben.